KURSINFO

ANREISE

Die Internationale Klavierakademie beginnt am 01. September 2023. Sie werden gebeten, bis spätestens 16.30 Uhr anzureisen. Gegen 17.00 Uhr erfolgt die offizielle Begrüßung und die Eröffnung der Akademie. Bitte finden Sie sich in der Festhalle ein. Sie erreichen den malerischen Ort Murrhardt mit einem Regionalexpress bequem in nur 40 Minuten vom Hauptbahnhof Stuttgart aus. Unser Organisationsteam hilft Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Reise.

UNTERRICHTE

Sie können sich Ihre Meisterkurse frei zusammenstellen und können Unterricht bei einem, zwei, oder allen drei Professoren buchen. Aufgrund der begrenzten Zahl an Plätzen kann es sein, dass nicht alle Wünsche berücksichtigt werden können. Wir werden Sie so schnell wie möglich darüber informieren.

KONZERTE

Jeden Abend findet in der Festhalle Murrhardt um 19.00 Uhr ein Konzert der Teilnehmenden statt. Für diese Konzerte können sich alle aktiven Teilnehmenden während der Akademie bewerben.

GALAKONZERT

Die Internationale Klavierakademie endet am 09. September 2023 mit dem festlichen Galakonzert und dem anschließenden Empfang, zu dem alle aktiven Teilnehmenden eingeladen sind. Der Lehrkörper entscheidet über die Besetzung des Galakonzerts.
Das Publikum vergibt an diesem Abend einen Sonderpreis für die oder den beliebtesten PianistIn.

ABREISE

Die Abreise erfolgt am
10. September 2023.

INTERNATIONALE
KLAVIERAKADEMIE
MURRHARDT

Internationale Klavierakademie e.V.
Marktplatz 10
D - 71540 Murrhardt
Telefon: +49 (0) 71 92 - 21 32 22
E-Mail: info@ikam.academy

www.ikam.academy

STADT MURRHARDT
FISCHER PIANO-FISCHER.DE
Klavierwerkstätte Arnolds SINDELFINGEN
Erhert SULZBACH AN DER MURR
SONNE-POST Hotel · Restaurant · Catering · Bistro
bilder bühne musik niebergallstiftung promotion of art
Musikschule Schwäbischer Wald - Limpurger Land e.V.

INTERNATIONALE
KLAVIERAKADEMIE
MURRHARDT

JETZT ANMELDEN
www.ikam.academy

01. - 10. SEPTEMBER **2023**

MEISTERKURSE

KLAVIER

JACQUES ROUVIER
Salzburg

MARKUS GROH
Berlin

CHRISTIAN A. POHL
Leipzig

Meisterkurse für Klavier in Murrhardt in der wunderschönen Umgebung des Schwäbischen Waldes.
Die Zahl der aktiv Teilnehmenden ist begrenzt. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.
Weitere Informationen und Anmeldung unter **www.ikam.academy**

Grußwort

Grußwort

Verehrte, liebe Studierenden,
liebe Murrhardterinnen und Murrhardter,

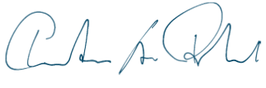
nach einer wunderbaren Akademie im Spätsommer 2022 freue ich mich, Ihnen die Internationale Klavierakademie Murrhardt 2023 ankündigen zu dürfen.

Zwei Gastdozenten werden im September 2023 nach Murrhardt kommen, beide von höchstem internationalem Rang. Der französische Pianist Jacques Rouvier gilt weltweit als einer der gefragtesten und renommiertesten Klavierpädagogen. Seit Jahrzehnten prägt er Generationen junger Pianistinnen und Pianisten. Zu seinen Schülern zählen unter anderem Hélène Grimaud, Arcadi Volodos und David Fray. Sie gastieren nicht nur in den großen Konzertsälen der Welt, sondern stehen auch bei legendären Labels wie der Deutschen Grammophon oder Sony Classical unter Vertrag.

Mit Markus Groh konnten wir einen der führenden deutschen Pianisten für die IKAM gewinnen. Er musiziert auf den großen Konzertpodien der Welt unter Dirigenten wie Ivan Fischer, Neeme Järvi, Fabio Luisi oder Kent Nagano. Seine CD-Einspielungen werden regelmäßig mit Preisen ausgezeichnet. Das „Temperament einer Argerich" treffe auf die „ästhetische Strenge eines Swjatoslaw Richter", schrieb die Süddeutsche Zeitung über Grohs Spiel.

Mit solch herausragenden Künstlern verspricht die IKAM 2023 wieder ein besonderes Ereignis zu werden.

Ich freue mich sehr, Sie, liebe Gäste, und Euch, liebe Studierende, zur IKAM 2023 begrüßen zu dürfen.



Prof. Christian A. Pohl
Künstlerischer Direktor

Professoren

Professoren

JACQUES ROUVIER

Jacques Rouvier, 1947 in Marseille geboren, begann seine musikalische Ausbildung im Alter von vier Jahren und gewann mehrere internationale Wettbewerbe, darunter den zweiten Preis beim Klavierwettbewerb Maria Canals, den ersten Preis beim Klavierwettbewerb Viotti in Vercelli und den dritten Preis beim Klavierwettbewerb Marguerite Long in Paris. Rouvier konzertierte als Solist und Kammermusiker in Europa und Asien, unterrichtete an verschiedenen Institutionen und war Jurymitglied bei bedeutenden internationalen Wettbewerben wie dem Tschaikowsky-Wettbewerb in Moskau, dem Marguerite Long Wettbewerb in Paris, dem Klavierwettbewerb in Leeds, dem Arthur Rubinstein Wettbewerb in Tel Aviv und dem Chopin-Wettbewerb in Warschau. Er hat ganze Generationen junger Pianistinnen und Pianisten geprägt. Zu seinen bekanntesten Absolventen zählen Arcadi Volodos, Helène Grimaud und David Fray. Rouvier lehrt als Professor an der Universität Mozarteum.

MARKUS GROH

Markus Groh wurde in Süddeutschland geboren und studierte bei Konrad Richter in Stuttgart sowie bei Hans Leygraf in Berlin und Salzburg. Bereits während seines Studiums gewann er zahlreiche Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben. 1995 wurde er mit dem 1. Preis beim renommierten Concours Reine Elisabeth in Brüssel ausgezeichnet. Heute ist er ein gern gesehener Gast bei den großen Orchestern in Europa, den USA und Asien. So trat er wiederholt mit Klangkörpern wie dem London Symphony, dem Cleveland Orchestra, dem New York Philharmonic, dem Philadelphia Orchestra, den St. Petersburger Philharmonikern, dem Budapest Festival Orchestra und vielen deutschen Spitzenorchestern auf. Für seine erste Liszt-SACD erhielt er mehrere Auszeichnungen, darunter den begehrten „Editor's Choice" des Gramophone Magazine. Er hatte eine Professur an der Musikhochschule Hannover inne, bevor er 2014 als Nachfolger von Prof. Klaus Hellwig eine Professur an der Universität der Künste Berlin antrat. Seit 2017 ist Markus Groh gemeinsam mit seinem Kollegen Konstantin Heidrich künstlerischer Leiter von „crescendo", dem Musikfestival der UdK Berlin.

CHRISTIAN A. POHL

Christian A. Pohl wurde in Stuttgart geboren und studierte bei Felix Gottlieb an der Musikhochschule Freiburg. Nach Lehraufträgen an den Musikhochschulen Freiburg und Stuttgart wurde er 2009 im Alter von 34 Jahren Professor für Klavier und Klaviermethodik an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig. Er ist Jurymitglied nationaler und internationaler Klavierwettbewerbe. Sechs Jahre lang leitete Pohl die Abteilung Klavier/Dirigieren an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig. Seit 2012 ist er Direktor der Internationalen Mendelssohn-Akademie. 2014 wurde er für den Sächsischen Lehrpreis nominiert. Seit 2017 ist er Autor bei der Edition Peters. Im April 2022 erschien nach 20-jähriger Entwicklungszeit sein 400-seitiges Buch „Klaviermethodik". Als gefragter Dozent unterrichtet er in Meisterkursen in Europa und Asien. Seine Schülerinnen und Schüler gewinnen regelmäßig Preise bei nationalen und internationalen Klavierwettbewerben, zuletzt die Goldmedaille und drei Sonderpreise beim Internationalen Klavierwettbewerb in Istanbul und die Silbermedaille beim Internationalen Klavierwettbewerb in Épinal.